

Veranstaltungsort

Akademie der
Konrad-Adenauer-Stiftung
Tiergartenstraße 35
10785 Berlin

Konzeption

Dr. Peter Hefele
Team Asien
Hauptabteilung Internationale
Zusammenarbeit
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Telefon: 030/26996-4252
Telefax: 030/26996-3564
peter.hefele@kas.de

Organisation

Ralf Wachsmuth
Telefon: 030/26996-3212
Telefax: 030/26996-3237
ralf.wachsmuth@kas.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit der
beiliegenden Karte verbindlich
an. Es wird kein Tagungsbeitrag
erhoben. Sie erhalten keine
Anmeldebestätigung.

Anfahrt

mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Bus Linie 100, 106, 187 oder
200 Haltestelle Nord. Botschaf-
ten/Adenauer-Stiftung.

www.kas.de

INForadio^{rbb}
93,1



Konrad
Adenauer
Stiftung

EINLADUNG



INDONESIEN

**ASIATISCHE MITTELMACHT
ZWISCHEN DEMOKRATIE UND ISLAM**

MITTWOCH | 10. FEBRUAR 2010
18.00 – 20.00 UHR

AKADEMIE DER
KONRAD-ADENAUER-STIFTUNG
BERLIN

INForadio^{rbb}
93,1



Konrad
Adenauer
Stiftung

Vor über 10 Jahren begann für Indonesien mit dem Sturz des Diktators Suharto eine neue Ära seiner Geschichte. Reformasi und demokrasi stehen seither für die großen politischen Herausforderungen, denen sich Eliten und Gesellschaft des größten Inselstaates der Welt stellen müssen. Indonesien hat diese Herausforderungen bislang gut gemeistert und gehört damit zu den wenigen, nach demokratischen Grundsätzen regierten Staaten in Südostasien. Können von Indonesien Impulse für eine weitere Demokratisierung der Region ausgehen? Wie kann die indonesische Zivilgesellschaft weiter gestärkt werden?

Indonesien ist auch das größte muslimische Land der Welt. Radikale Auslegungen des Islam bestimmen zunehmend die öffentliche Diskussion und beeinflussen das alltägliche Verhalten der Indonesierinnen und Indonesier. Dadurch entstehen Konflikte mit anderen Religionsgemeinschaften, aber auch mit der demokratischen Staatsverfassung selbst. Wie geht die indonesische Gesellschaft mit diesen Herausforderungen um? Kann Indonesien ein Modell dafür werden, dass und wie Islam und Demokratie vereinbar sind?

Indonesien möchte wieder zu einer bestimmenden Kraft in Südostasien werden. Die erfolgreiche Demokratisierung im Innern und ein wirtschaftlicher Aufschwung haben dafür gute Voraussetzungen geschaffen. Seine Aufnahme in die G20 zeigt das neue weltpolitische Gewicht des Landes. Ist Indonesien bereit und in der Lage, diese neue regionale und globale Rolle verantwortlich wahrzunehmen? Welche Chancen ergeben sich hieraus für Deutschland und die EU?

Zu Beginn unserer Abendveranstaltung geben Experten aus Politik und Wissenschaft Einblicke in die aktuelle indonesische Innen-, Wirtschafts- und Außenpolitik. In der anschließenden Diskussion wollen wir die vielfältigen Facetten des Landes – seine Dynamik im Innern wie seine Rolle in ASEAN und einer globalen Weltordnung weiter ausleuchten.

Mit dieser Podiumsveranstaltung beginnt die Konrad-Adenauer-Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Inforadio des rbb eine Reihe von Themenabenden, die 2010 aufstrebenden Mittelmächten in Asien, Afrika und Lateinamerika gewidmet ist. In den nächsten Monaten werden Abende zu Nigeria und Peru folgen.

18.00 Uhr

Begrüßung

Dr. Stefan Friedrich

Teamleiter Asien

Hauptabteilung Internationale Zusammenarbeit der Konrad-Adenauer-Stiftung

18.10 Uhr

PANELDISKUSSION

Jürgen Klimke MdB

Mitglied des Auswärtigen Ausschusses des Deutschen Bundestages

Prof. Dr. Vincent Houben

Professor für Geschichte und Gesellschaft Südostasiens, Humboldt-Universität zu Berlin

Winfried Weck

Leiter der Auslandsbüros der Konrad-Adenauer-Stiftung in Jakarta/Indonesien

Fragen aus dem Publikum

Moderation

Sabine Porn

Inforadio (Rundfunk Berlin-Brandenburg rbb)

19.30 Uhr

Ende der Veranstaltung

anschließend kleiner Imbiss

Es wird eine Simultan-Übersetzung deutsch-englisch angeboten.

Die Podiumsdiskussion wird aufgezeichnet und am Sonntag, den 14. Februar 2010 um 11.05 Uhr (Wdhl. 16.05 Uhr) im Programm von Inforadio (93,1 MHz) gesendet.